

Schenkung an Heimatmuseum

Landschaftsbild von Ulrich Sander blieb nach Ausstellung in Anklam

AK/st.l. Das Heimatmuseum Anklam ist seit kurzem um ein Exponat reicher. Dabei handelt es sich um ein Gemälde des Anklamer Malers und Schriftstellers Ullrich Sander (1892 – 1972). Der Künstler gab dem Werk, das während einer seiner Schaffensperioden Anfang der 60er Jahre entstanden ist, den Titel „Schneeverwehter Weg zum Strand“. „Wir wollen das Bild sobald wie möglich ausstellen“, erklärt dazu Museumsleiterin Waltraud Gieffe. „Es muß jedoch noch ein geeigneter Platz im Museum gefunden werden, damit das Bild auch gut zur Geltung kommt“, schränkt sie gleichzeitig ein. Der Neuzugang

stammt aus der Privatsammlung der Familie Sander. Robert Sander, der Sohn des Malers, überließ dem Museum das Gemälde. Es ist damit zugleich das erste Bild des bekannten Anklamer Malers, das nun in die Exponatliste des Heimatmuseums aufgenommen werden konnte. Eifrigen Museumsbesuchern dürfte das stimmungsvolle Landschaftsportrait nicht ganz unbekannt sein. Denn im Juni vergangenen Jahres war es schon einmal zusammen mit anderen Gemälden des Malers während einer Ausstellung, die anlässlich des 100. Geburtstages von Ulrich Sander gezeigt wurde, zu sehen.

